

© Christian Schellander

Villa Mimi

Unterer Weinleitenweg
9872 Millstatt am See, Österreich

ARCHITEKTUR
Klammer Zeleny

TRAGWERKSPLANUNG
Urban & Glatz

FERTIGSTELLUNG
2019

SAMMLUNG
Architektur Haus Kärnten

PUBLIKATIONSDATUM
30. April 2021

Der vordere Gebäudeteil der Villa Mimi kragt über das Hanggrundstück in Richtung Millstättersee aus, der hintere Bereich verschmilzt mit dem gewachsenen Boden. Das Objekt tritt straßenseitig bewusst sehr zurückhaltend in Erscheinung. Am Dach auf Straßenniveau befinden sich die Autostellplätze die durch schräge Oberlichten vom begrünten Dach des vorderen Bereichs getrennt sind.
Über eine Stiege nach unten erreicht man den Eingang im Osten. Der vordere, schwebende Wohnbereich (Bad, Wohnbereich, Schlafbereich) fächert sich Richtung See auf und bildet mit seinen „Fingern“ die unterschiedlichen Funktionen aus. Großflächige Verglasungen und zwei kleine Terrassen geben den Blick auf den See frei. Im hinteren Bereich befinden sich der Arbeits- und Gastraum mit einer angelagerten Westterrasse, ein Abstellraum sowie der Technikraum.
Die Konstruktion des Hauses ist eine Kombination aus Massiv- und Leichtbau. Die auskragende Bodenplatte und der hintere Bereich des Gebäudes sind in Stahlbeton ausgeführt, der vordere Bereich als Holz-Riegel-Bau mit einer Brettsperrholzdecke. Die Räume des Gebäudes sind bis auf die Sanitärräume offen und lediglich durch raumhohe Vorhänge abtrennbar. Als Zwischenwände fungieren Planungsmöbel die wie die Decke in Weißtanne gehalten sind. Der Fußboden ist weißer Terrazzo.
Der vordere Gebäudeteil ist auf zwei konischen Stahlbetonscheiben aufgelagert. Dadurch entsteht im Zwischenraum eine überdachte Gartenloggia. Der untere Teil des Grundstücks wurde durch bewehrte Erde zu einer ebenen Fläche (Garten) ausgebildet. Die Fassade nimmt in ihrer Gestaltung Bezug auf den Millstättersee, der sich in den blauen Glasmosaikfliesen spiegelt. (Text: Architekt:innen)



© Christian Schellander



© Christian Schellander



© Christian Schellander

Villa Mimi

DATENBLATT

Architektur: Klammer Zeleny (Stephan Klammer-Zeleny, Julia Klammer-Zeleny)
Tragwerksplanung: Urban & Glatz
Fotografie: Christian Schellander

Tragwerkskonzeptionierung: Klaus Hudelist

Maßnahme: Neubau
Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 03/2018 - 06/2019
Ausführung: 09/2018 - 06/2019

Grundstücksfläche: 750 m²
Bruttogeschossfläche: 129 m²
Nutzfläche: 106 m²
Bebaute Fläche: 139 m²
Umbauter Raum: 542 m³

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 63 kWh/m²a (Energieausweis)
Endenergiebedarf: 61,5 kWh/m²a (Energieausweis)
Primärenergiebedarf: 117,5 kWh/m²a (Energieausweis)
Energiesysteme: Geothermie, Wärmepumpe
Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFüHRENDE FIRMEN:

STRABAG AG - Hochbau


© Christian Schellander


© Christian Schellander


© Christian Schellander

Villa Mimi


© Christian Schellander


© Christian Schellander


© Christian Schellander

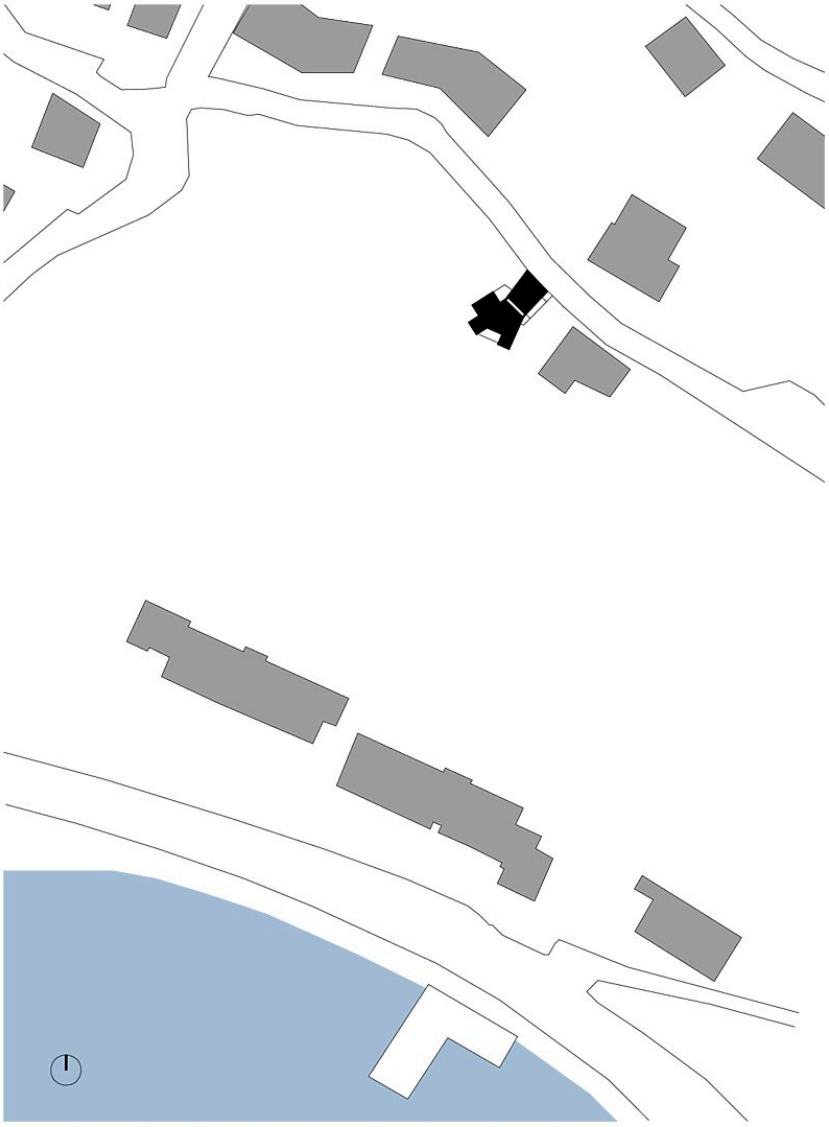

© Christian Schellander


© Christian Schellander


© Christian Schellander

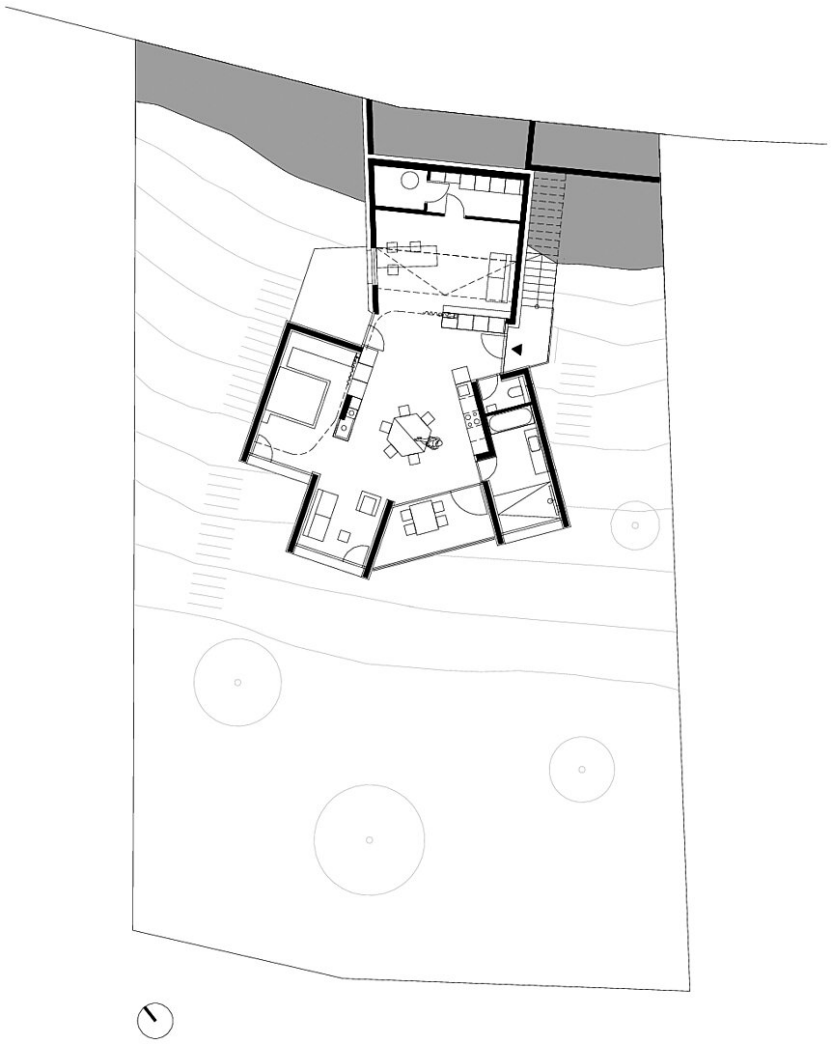

© Christian Schellander

Villa Mimi



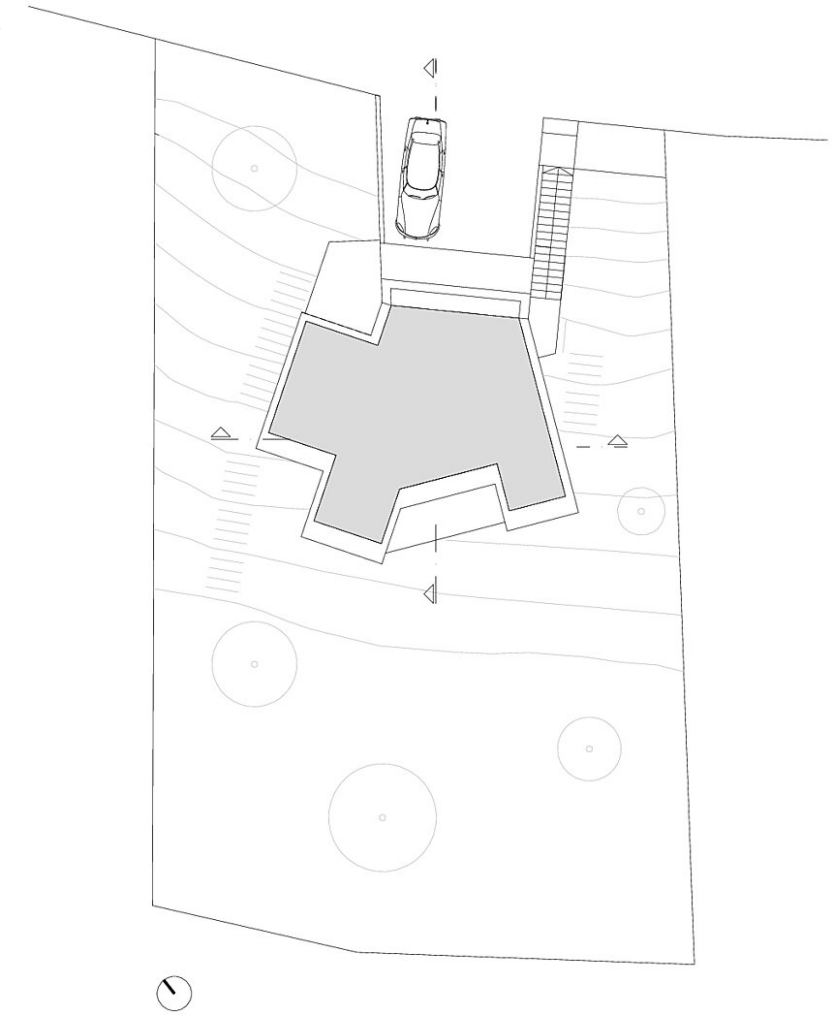
Lageplan

Villa Mimi



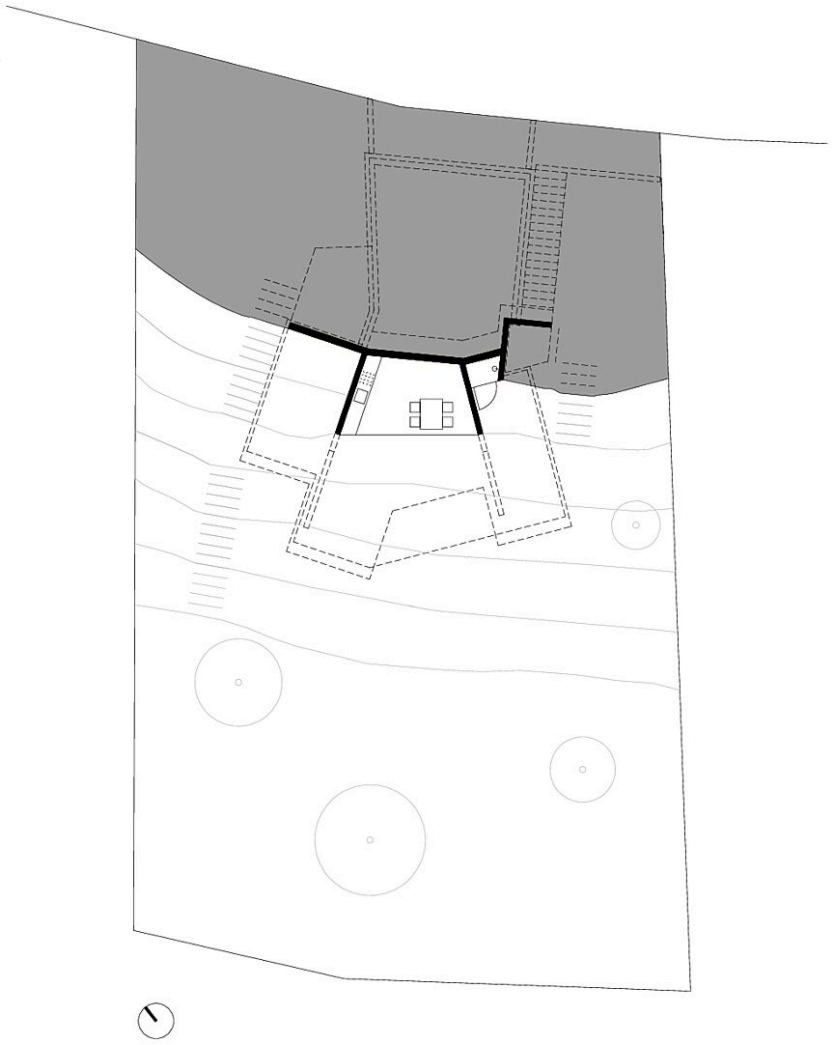
Grundriss EG

Villa Mimi

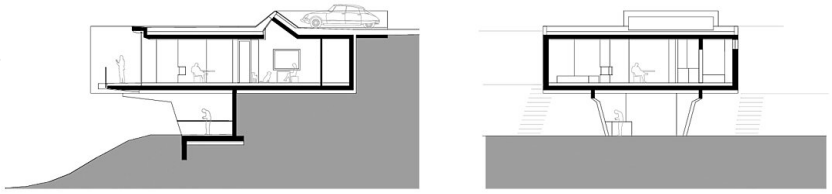


Grundriss DG

Villa Mimi



Grundriss UG



Schnitte